

	<p>Object: Brakteat Kaiser Friedrichs II. aus der königlichen Münzstätte Ulm</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventory number: MK 1174</p>
--	---

Description

Der Brakteat, ein dünner, einseitiger Hohlpfennig (lat. bractea: dünnes Blech), war im Mittelalter zahlreich im Umlauf. Da zu dieser Zeit nicht nur der König die Münzen prägte, sondern das Münzrecht auch an die Kirche und seine Untertanen, wie Herzöge, Landgrafen und sogar kleinere Grafen verlieh, gibt es diesen Pfennig mit vielen Motiven.

Das gekrönte Brustbild des Kaisers Friedrich II. ist auf unserem Stück zu sehen. Den rechten Arm hat er am Körper vorbeigeführt und hebt die Hand zum Schwur. An seiner rechten Seite ist ein verzierter Flügel zu sehen. Geprägt wurde die Münze in der königlichen Münzstätte in Ulm, Königspfalz der Staufer im Mittelalter. Pfennige aus dieser Stadt zeigten meist den Herrscher.

[Despina Petridou-Müller]

Vorderseite: Gekröntes Brustbild; links reich verzierter Flügel; rechter Arm am Körper vorbeigeführt und Hand zum Schwur erhoben; Wulstring; Kreuz-Viereck-Rand

Basic data

Material/Technique:

Silber, geprägt

Measurements:

Durchmesser: 20,4 mm, Gewicht: 0,34 g

Events

Created	When	1235
	Who	
	Where	Ulm

Commissioned	When	
	Who	Frederick II, Holy Roman Emperor (1194-1250)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Frederick II, Holy Roman Emperor (1194-1250)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	House of Hohenstaufen
	Where	

Keywords

- Coin
- Middle Ages

Literature

- Klein, Ulrich ; Ulmer, Rainer (2001): Concordantiae Constantienses (CC) tabellarischer Katalog der Bodensee-Brakteaten. Stuttgart, Nr. 151